

Senatsverwaltung für Integration,
Arbeit und Soziales/ Landesamt für
Flüchtlingsangelegenheiten
-ZS D 23
-III A 1.9

Berlin, den 30. Juli 2021
9(0)225-1263 und 9028 1225

E-Mail: Berichtswesen@laf.berlin.de
E-Mail: SozA1@senias.berlin.de

An die
Vorsitzende des Hauptausschusses
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über
Senatskanzlei – G Sen -

0316 U

Thema **Vierteljährlicher Bericht zur Flüchtlingsunterbringung**

2. Quartal 2021

Rote Nummer: 0316, 0316 A, 0316 B, 0316 C, 0316 D, 0316 E, 0316 F, 0316 G,
0316 H, 0316 I, 0316 J, 0316 K, 0316 L, 0316 M, 0316 N, 0316 O,
0316 P, 0316 Q

Vorgang:

- 6. Sitzung des Hauptausschusses vom 29. März 2017
- 9. Sitzung des Hauptausschusses vom 14. Juni 2017
- 10. Sitzung des Hauptausschusses vom 28. Juni 2017
- 11. Sitzung des Hauptausschusses vom 06. September 2017
- 29. Sitzung des Hauptausschusses vom 17. Januar 2018
- 33. Sitzung des Hauptausschusses vom 18. April 2018
- 36. Sitzung des Hauptausschusses vom 20. Juni 2018
- 40. Sitzung des Hauptausschusses vom 21. November 2018
- 43. Sitzung des Hauptausschusses vom 13. Februar 2019
- 47. Sitzung des Hauptausschusses vom 15. Mai 2019
- 49. Sitzung des Hauptausschusses vom 07. August 2019
- 53. Sitzung des Hauptausschusses vom 13. September 2019
- 56. Sitzung des Hauptausschusses vom 25. September 2019
- 68. Sitzung des Hauptausschusses vom 22. Januar 2020
- 72. Sitzung des Hauptausschusses vom 25. März 2020
- 76. Sitzung des Hauptausschusses vom 12. August 2020
- 79. Sitzung des Hauptausschusses vom 23. September 2020
- 83. Sitzung des Hauptausschusses vom 02. Dezember 2020
- 89. Sitzung des Hauptausschusses vom 28. April 2021
- 90. Sitzung des Hauptausschusses vom 12. Mai 2021

Ansätze: entfällt

Der Hauptausschuss hat in den oben bezeichneten Sitzungen Folgendes beschlossen:

„Der Senat wird aufgefordert, dem Hauptausschuss vierteljährlich, beginnend zum 31. März 2017, über die vorhandenen Kapazitäten zur Flüchtlingsunterbringung, ihre Belegung, die Fertigstellung und Inbetriebnahme der Tempohomes und MUF, den Freizug der Sporthallen und die im kommenden Quartal geplanten jeweiligen Maßnahmen sowie Kostenfolgen zu berichten.“

„Sen IAS wird gebeten, dem Hauptausschuss in den folgenden Berichten zur Flüchtlingsunterbringung für die einzelnen Einrichtungen neben der Kapazität stichtagsbezogen auch die Belegungszahlen darzustellen. Weiterhin sind soweit möglich die Belegungszahlen von gewerblichen Beherbergungsbetrieben aufzunehmen. Darüber hinaus wird gebeten, dass zukünftig ausführlicher dargestellt wird, wenn es zu Umwidmungen kommt, Verträge aufgelöst oder Einrichtungen geschlossen werden.“

„Sen IAS wird gebeten, dem Hauptausschuss eine Fortschreibung des Berichts zum 30. September 2017 vorzulegen und den Bericht künftig zusammengeführt mit dem vierteljährlichen Bericht zur Flüchtlingsunterbringung (zuletzt rote Nummer 0316 A) vorzulegen.“

„SenIAS wird gebeten, dem Hauptausschuss zukünftig (ab dem 1. Quartalsbericht 2019) bezüglich der Tempohomes in den vierteljährlichen Berichten zur Flüchtlingsunterbringung auch zu folgenden Punkten zu berichten:

- Rückbau und Schließung von Tempohomes mit jeweiligem Zeitplan
- Nachnutzung von jeweiligen Tempohome-Standorten
- Verlängerung von Standortnutzungen von Tempohomes über die geplante Nutzungszeit hinaus
- Information des Hauptausschusses bei Änderung der Nutzung und Mischnutzung von Tempohomes.“

„Sen IAS wird gebeten, zukünftig in dem wiederkehrenden vierteljährlichen Bericht zur Flüchtlingsunterbringung eine Gesamtschau mit den aktuellen Planungsständen zu den jeweiligen Kapazitäten und Fertigstellungszeitpunkten sowie den sozialen Infrastrukturmaßnahmen, wie in der roten Nummer 2571 tabellarisch dargestellt, aufzunehmen.“

Der Hauptausschuss wird gebeten, den nachfolgenden Bericht zur Kenntnis zu nehmen.

Hierzu wird berichtet:

1. Flüchtlingsunterbringung

Die vorhandenen Kapazitäten zur Flüchtlingsunterbringung und deren Belegung können der folgenden Übersicht entnommen werden:

Einrichtungsart	Anzahl	Kapazität	Belegbare Plätze	Belegung
Erstaufnahmeeinrichtung	9	1.939	1.440	1.368
Gemeinschaftsunterkunft	72	21.505	18.864	16.911
insgesamt	81	23.444	20.304	18.279

(Stand: 07.05.2021)

In den Zahlen ist eine Erstaufnahmeeinrichtung mit einer Kapazität von 290 Plätzen enthalten, die ausschließlich als Quarantänestandort im Rahmen der Corona-Pandemie genutzt wird.

Für Unterkünfte, bei denen der Freizug bzw. eine Belegungskorrektur bevorsteht, bauliche Mängel beseitigt werden müssen oder Baumaßnahmen erfolgen, gilt ein Belegungsstopp. Auf Grund dieser Maßnahmen sind nicht alle laut vertraglicher Kapazität vorhandenen Plätze belegbar. Zudem werden Unterkünfte, in denen Positiv- oder Verdachtsfälle wegen des SARS-CoV-2-Virus festgestellt werden, derzeit ebenfalls vorsorglich weiter mit einem Belegungsstopp versehen.

Ergänzend zum 1. Quartal 2021 ist zu erwähnen, dass in der 11. Kalenderwoche 2021 im Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf eine Aufnahmeeinrichtung neu nach Sanierung für Asylbegehrende eröffnet wurde. Die Unterkunft gehört zum Campus Eschenallee und bietet bis zu 87 geflüchteten Menschen ein Zuhause für die ersten Wochen nach ihrer Ankunft. Es stehen Einzel-, Doppel-, und Familienzimmer für bis zu 4 Personen zur Verfügung. Drei Zimmer sind auch für Menschen im Rollstuhl geeignet. Darüber hinaus gibt es Räume für Beratung und Hausaufgabenbetreuung und einen Speisesaal für die Einnahme der Mahlzeiten im Erdgeschoss. Geleitet wird die Einrichtung vom landeseigenen Betreiber LfG-B.

Im 2. Quartal 2021 nahm in der 14. Kalenderwoche 2021 nach einer Renovierung die Unterkunft in der Bühringstraße im Bezirk Pankow wieder den Betrieb auf. Es handelt sich um eine Gemeinschaftsunterkunft. Betreiber ist derzeit die Prisod Wohnheimbetriebs GmbH. In dem fünfgeschossigen Gebäude können bis zu 355 Menschen wohnen. Es gibt einen Eingangsbereich mit Pförtner. Jedes Wohngeschoss ist mit Gemeinschaftsküchen und Gemeinschafts-Sanitärräumen ausgestattet. Im Außenbereich befindet sich ein Kinderspielfeld.

Ebenfalls wurde nach umfangreichen Sanierungsarbeiten in der 15. Kalenderwoche 2021 die Gemeinschaftsunterkunft Soorstraße im Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf wiedereröffnet. Das denkmalgeschützte Backsteingebäude aus dem Jahr 1896 war einst der Sitz des Hauptzollamtes und bietet nun bis zu 160 Unterkunftsplätze. Als Betreiber wurde im Rahmen eines öffentlichen Vergabeverfahrens die Tamaja Gemeinschaftsunterkünfte GmbH ausgewählt, die in Berlin bereits mehrere Unterkünfte betreibt. Das fünfgeschossige Gebäude verfügt über 101 Zimmer für 1 – 2 Personen. Ein Teil der Zimmer hat eine Verbindungstür und ist für Familien geeignet. Alle Wohngeschosse sind mit Gemeinschaftsküchen und gemeinschaftlich genutzten Sanitärbereichen ausgestattet. Darüber hinaus sind ein Waschmaschinenraum sowie Gemeinschafts- und Beratungsräume vorhanden. Alle Räume wurden mit einer Grundausstattung an Möbeln versehen. Im Innenhof befindet sich ein Spielplatz. Im Eingangsbereich gibt es eine Pförtnerloge, die rund um die Uhr besetzt ist.

Im 2. Quartal 2021 wurde in der 14. Kalenderwoche das als Entzerrungsstandort übergangsweise wieder in Betrieb genommene Tempohome Dingolfinger Straße im Bezirk Marzahn-Hellersdorf (Kapazität: 150 Plätze) wieder geschlossen. Der Betreibervertrag ist entsprechend ausgelaufen.

Des Weiteren wurde in der 16. Kalenderwoche die Aufnahmeeinrichtung Brebacher Weg im Bezirk Marzahn-Hellersdorf (Kapazität: 387 Plätze) wegen der geplanten MUF-Errichtung geschlossen. Betreiber der Unterkunft war der „Volkssolidarität Landesverband Berlin e. V.“.

In der 24. Kalenderwoche erfolgte der Freizug der GU Rankestraße. Der Mietvertrag für die GU Rankestraße ist ausgelaufen, Gespräche mit dem Eigentümer ergaben, dass der Mietvertrag nicht verlängert werden kann.

In der 26. Kalenderwoche erfolgte zudem der Freizug der GU Hausvaterweg. Der weitere Umgang mit diesem Containerstandort befindet sich aktuell in Klärung.

Grundsätzlich stehen Freizüge nach wie vor unter dem Vorbehalt, dass diese unter Einhaltung der Regelungen der SARS-CoV-2-Infektionsschutzverordnung durchgeführt werden können.

Im 3. Quartal 2021 sind die Zugänge von Asylbegehrenden und Folgeantragstellerinnen/Folgeantragsteller gestiegen, so dass aktuell die Nachnutzung beispielsweise von freigezogenen Tempohome- und Wohncontainerdörfer-Standorten zur Erweiterung des Ankunftsentrums geprüft wird.

2. Tempohomes und Containerstandorte

Gemäß Konzeptverfahren (Senatsbeschluss vom 4. Juni 2019) zur „Weiternutzung der Tempohomes und Containerbauten“ werden seitens der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales, der Senatsverwaltung für Finanzen, dem Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten (LAF) und der Berliner Immobilienmanagement GmbH (BIM) Gespräche mit den Bezirken geführt.

Der Sachstand dieser Gespräche wird wie folgt **ergänzend zum letzten Bericht** wiedergegeben:

Grundsätzlich ist anzumerken, sollten andere Bedarfsträger Bedarf für die Nutzung der Container nach dem Freizug durch das LAF haben, übergibt das LAF den Standort in das entsprechende Fachvermögen und in die Verwaltung der zuständigen Stelle.

Daneben gibt es folgendes aus den Bezirken zu berichten.

Charlottenburg-Wilmersdorf

Mit dem Bezirk wurde die weitere Nutzung des Standortes Fritz-Wildung-Straße bis zur Inbetriebnahme der MUF in der Fritz-Wildung-Straße voraussichtlich im 1. Quartal 2022 vereinbart.

Lichtenberg

Einer Standzeitverlängerung des Tempohome-Standort **Hohenschönhauser Straße** hat der Bezirk nicht zugestimmt, da der Bezirk auf der Fläche einen Sportplatz errichten möchte. Der Rückbau erfolgt bis 31.01.2022.

Der Tempohome-Standort **Wollenberger Straße** wird zunächst bis zum 31.12.2021 weiterhin als Unterkunft für Geflüchtete durch das LAF genutzt. Eine darüber hinaus gehende Nutzung ist in der Prüfung.

Marzahn-Hellersdorf

Der Tempohome-Standort **Dingolfinger Straße** wurde am 08.04.2021 durch das LAF außer Betrieb genommen. Der Rückbau erfolgt in Abhängigkeit einer noch zu klärenden eventuellen Nachnutzung des Grundstücks, auf dem sich das Tempohome befindet.

Pankow

Der Tempohome-Standort **Buchholzer Straße** wird wegen der anhaltenden Pandemielage bis voraussichtlich Oktober 2021 als Quarantänestandort weiter betrieben. Zudem ist die Nutzung als Erweiterung des Ankunftsentrums geplant.

Für den Tempohome-Standort **Siverstorpstraße**, wurde durch den Bezirk einer Standzeitverlängerung bis 31.03.2022 zugestimmt. Die Nutzung zur Erweiterung des Ankunftsentrums bis 31.03.2022 befindet sich in Prüfung. Bei konkreten zeitnahen Nachnutzungsplänen des Bezirkes kann daraufhin eine Grundstücksübergabe an den Bezirk erfolgen.

Reinickendorf

Die GESOBAU AG bestätigt die mögliche Option zur Verlängerung des Mietvertrages für den Tempohome-Standort **Oranienburger Straße** bis 31.12.2022, der Bezirk legt kein Veto ein. Anfang 2022 erfolgt eine neuerliche Prüfung über eine weitere Nutzungsdauer.

Spandau

Der Tempohome-Standort **Am Oberhafen** kann voraussichtlich bis zur Inbetriebnahme der MUF Askaniering als Unterbringung von Geflüchteten durch das LAF genutzt werden. Der

Mietvertrag mit dem Grundstückseigentümer BEHALA wurde mit Festlaufzeit bis 31.12.2024 verlängert.

Für den Tempohome-Standort **Rohrdamm** wurde die weitere Nutzung bis zum 31.08.2022 mit dem Bezirk vereinbart.

Tempelhof-Schöneberg

Wegen der sich noch mit dem Bezirk in Abstimmung befindlichen Voraussetzungen zur teilweisen Inbetriebnahme ist das Genehmigungsverfahren zum Tempohome-Standort **Columbiadamm** trotz Eilbedürftigkeit noch nicht abgeschlossen. Geplant ist eine Nutzung der Unterkunft bis 31.12.2021 u. a. als Reserveunterkunft. Die Grundstücksübergabe ist bis zum 31.12.2022 vorgesehen.

3. Bedarfsprognose Unterbringung

Die letzte Fortschreibung des Rechenmodells zur Prognose des Unterbringungsbedarfs fand am 21.05.2021 statt. Im Vergleich zur Fortschreibung vom 15.02.2021 wurden die monatlichen Ist-Zahlen der Zugänge sowie leistungsberechtigten und untergebrachten Personen aktualisiert.

Durch die Anpassung des Modells ergibt sich folgender Unterbringungsbedarf für wohnungslose Personen mit und ohne Fluchthintergrund:

- zum 31.12.2021: 33.915 Personen,
- zum 31.12.2022: 33.318 Personen,
- zum 31.12.2023: 32.788 Personen.

4. Gesamtschau Planungsstände MUF

Für die bereits in Betrieb genommenen Standorte haben sich gegenüber dem 1. Quartalsbericht 2021 folgende Veränderungen ergeben:

In der 8. Kalenderwoche 2021 wurde im Bezirk Pankow, an der Rennbahnstraße, eine neue Gemeinschaftsunterkunft für geflüchtete Menschen eröffnet. Das LAF hat in Kooperation mit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen zwei moderne Wohngebäude in modularer Bauweise realisiert. Die beiden dreigeschossigen Gebäude bieten Platz für bis zu 132 Menschen. Es gibt insgesamt 34 Wohnungen (1-5 Zimmer) mit eigener Küche und Bad. 12 Wohnungen sind barrierefrei.

Viele der Bewohnerinnen und Bewohner lebten bislang in anderen Unterkünften im Bezirk Pankow. Um ihre soziale Unterstützung kümmert sich der landeseigene Betreiber der Unterkunft, LfG-B. Darüber hinaus steht der Bewohnerschaft das umfangreiche Beratungs- und Unterstützungsnetzwerk für Geflüchtete in Pankow zur Verfügung.

Aus der nachfolgenden Tabelle ergeben sich die aktuellen Planungsstände zu den jeweiligen Kapazitäten und Fertigstellungszeitpunkten der MUF sowie den sozialen Infrastrukturmaßnahmen. Im Laufe der andauernden standortindividuellen Planungsprozesse können sich Änderungen ergeben.

Bezirk	Typ ¹	Straße	Geplante Kapazität (ca.)	Fertigstellungsdatum ²	Soziale Infrastruktur in der MUF	Stand
Friedrichshain-Kreuzberg	MUF 2.0	Alte-Jakobstraße und Franz-Künstler-Straße	300	01.01.2025 (Angabe Gewobag)	Noch nicht geplant.	In Planung.
Spandau	MUF 2.0	Askaniering	566	30.06.2023	Abstimmung mit dem Bezirk über Räume für VHS/Angebote für Familien oder Kita läuft	In Planung. Ausschreibung Generalübernehmer läuft.
Treptow-Köpenick	MUF 2.0	Bohnsdorfer Weg	303	30.04.2023	Keine soziale Infrastruktur, da städtebauliches Gesamtkonzept geplant.	In Planung. Verzögerung des Baubeginns auf 01.08.2021. Grund: Umsiedlung von Zauneidechsen.
Charlottenburg-Wilmersdorf	MUF 2.0	Brabanter Str. (Mecklenburgische Straße)	200	31.10.2021	Keine soziale Infrastruktur, da Kapazität zu gering.	Im Bau.
Marzahn-Hellersdorf	MUF 2.0	Brebacher Weg	377	31.08.2023		In Planung. Verhandlungen mit dem Bezirk laufen. Grundsätzliche Zustimmung durch SenFin.
Steglitz-Zehlendorf	MUF 2.0	Dahlemer Weg	/	/	/	Realisierung nicht möglich. Bezirk wurde aufgefordert, ein Ersatzgrundstück zu benennen.
Charlottenburg-Wilmersdorf	MUF 2.0	Fritz-Wildung-Straße	155	31.12.2021	Keine Infrastruktur geplant, Kapazität zu gering.	In Planung. Zustimmung erteilt. Klageverfahren nach Einreichung Beschwerde der WEG beim OVG in 12/2020 weiterhin anhängig. Baubeginn im 4. Quartal geplant, vorbehaltlich aller Genehmigungen.

¹ Die Typen MUF 1.0 und MUF 2.0 geben hier lediglich Auskunft darüber, wann die MUFs als Standorte durch den Senat beschlossen wurden (MUF 1.0 in 2016 und MUF 2.0 in 2018)

² Fertigstellung Hochbau und Außenanlagen inkl. Zuwegung, i.d.R. Übergabe an das LAF

Bezirk	Typ ¹	Straße	Geplante Kapazität (ca.)	Fertigstellungsdatum ²	Soziale Infrastruktur in der MUF	Stand
Pankow	MUF 2.0	Fröbelstraße	336	30.06.2024	Voraussichtlich keine Infrastruktur, da im Rahmen des städtebaulichen Gesamtkonzepts geplant.	In Planung. Grundstücksübertragung an Gewobag erfolgt.
Treptow-Köpenick	MUF 1.0	Fürstenwalder Allee	500	30.06.2028	Noch nicht geplant.	In Planung. Antrag eines vorhabenbezogenen B-Plans durch Stadt und Land in Vorbereitung.
Tempelhof-Schöneberg	MUF 2.0	General-Pape-Straße	500	01.04.2024	Keine soziale Infrastruktur, städtebauliches Gesamtkonzept geplant (u.a. öffentliche Kita).	In Planung.
Spandau	MUF 2.0	Griesinger Straße	500	30.06.2028	Nicht abzusehen, langfristig städtebauliches Gesamtkonzept geplant.	In Planung, Beschluss zur Neuaufnahme des B-Planverfahrens durch die BVV (19.01.2021).
Treptow-Köpenick	MUF 1.0	Hassoweg	480	31.03.2023	Tagespflege derzeit in Abstimmung mit Bezirk.	In Planung.
Pankow	MUF 1.0	Kirchstraße	320	01.10.2023	Integrativer Begegnungstreff In Abstimmung mit Bezirk.	Bauvorbereitungen. Nachbarschaftsklage wurde zurückgewiesen. Derzeit Neustart des Projektes.
Lichtenberg	MUF 2.0	Köpenicker Allee	500	30.06.2026	Keine soziale Infrastruktur, städtebauliches Gesamtkonzept geplant.	In Planung. Aufstellungsbeschluss B-Plan: Januar 2020. Abriss Bestandsgebäude Ende 2022. Derzeit Abstimmungen zum Bau der MUF im laufenden B-Planverfahren.
Tempelhof-Schöneberg	MUF 1.0	Lichterfelder Ring	500	30.06.2026	Nicht abzusehen, langfristig städtebauliches Gesamtkonzept geplant.	In Planung. B-Plan in Aufstellung, parallel dazu Werkstattverfahren. Kapazität in Abstimmung

Bezirk	Typ ¹	Straße	Geplante Kapazität (ca.)	Fertigstellungsdatum ²	Soziale Infrastruktur in der MUF	Stand
Treptow-Köpenick	MUF 1.0	Müggelseedamm	300			Realisierung nicht möglich. Ersatzweise sollen Wohnungen für Geflüchtete zur Verfügung gestellt werden.
Steglitz-Zehlendorf	MUF 2.0	Osteweg	211	30.04.2021	Kindertagespflege und Kiez-Café, mit Bezirk abgestimmt.	Objekt im Bau. Geplante Übergabe an das LAF: 07.05.2021.
Mitte	MUF 2.0	Pohlstraße	244	31.03.2024	Keine soziale Infrastruktur in der MUF, dafür Kita auf hinterem Nachbargrundstück geplant.	In Planung.
Charlottenburg-Wilmersdorf	MUF 1.0	Quedlinburger Straße	576	28.02.2023	Öffentliche Kita und Kieztreff. Mit Bezirk abgestimmt.	In Planung. Baugenehmigung Ende Juni 2020 erteilt.
Spandau	MUF 1.0	Rauchstraße	274	30.06.2021	Keine soziale Infrastruktur geplant.	Objekt im Bau.
Friedrichshain-Kreuzberg	MUF 2.0	Reichenberger Straße / Ratiborstraße	252	31.07.2023	Willkommenscafé und Kita derzeit in Planung.	In Planung.
Lichtenberg	MUF 2.0	Rheinpfalzallee	380	31.12.2021	Keine soziale Infrastruktur in MUF, dafür Verringerung der Kapazität (2 Gebäuderiegel anstatt 3) zugunsten der Errichtung einer Grundschule und Kita im rückwärtigen Bereich des Grundstücks.	Objekt im Bau. Beschwerde vom OVG am 27.04.2021 zurückgewiesen.

Bezirk	Typ ¹	Straße	Geplante Kapazität (ca.)	Fertigstellungsdatum ²	Soziale Infrastruktur in der MUF	Stand
Tempelhof-Schöneberg	MUF 2.0	Privatgrundstück	300	31.12.2023	Keine soziale Infrastruktur erforderlich innerhalb der MUF. Kita und Anlaufpunkt geplant im Rahmen der Quartiersentwicklung.	Einreichung Bauantrag Mitte September 2021 nach Festsetzung B-Plan.
Reinickendorf	MUF 2.0	Roedernallee / Alt-Reinickendorf	215	Nicht abzusehen.	Nicht abzusehen.	Standort in Prüfung
Neukölln	MUF 2.0	Rudower Straße	320	30.09.2023	Keine Infrastruktur in der MUF, am Standort werden zusätzliche Seniorenwohnungen errichtet.	In Planung. Verzögerung der Fertigstellung durch Umsetzung Funkmast und Freimachung des Grundstücks.
Treptow-Köpenick	MUF 2.0	Salvador-Allende-Straße	465	30.11.2021	Kiez-Klub, mit Bezirk abgestimmt.	Objekt im Bau.
Neukölln	MUF 2.0	Töpchiner Weg	109	31.05.2021	Keine Infrastruktur, Kapazität zu gering.	Objekt im Bau. Nachbarschaftsklage zurückgewiesen.
Mitte	MUF 2.0	Triftstraße	340	Nicht abzusehen	Nicht abzusehen.	In Planung.
Marzahn-Hellersdorf	MUF 2.0	Zossener Straße	203	31.03.2022	Keine soziale Infrastruktur, städtebauliches Gesamtkonzept geplant.	In Planung.

Elke Breitenbach

Senatorin für Integration,
Arbeit und Soziales